

Probleme in der Schule oder daheim?

Wir bieten in schulischen und außerschulischen
Krisen, in Konflikt- und Notsituationen
unsere emotionale und sachbezogene Unterstützung.
Unbewältigte Probleme führen häufig zu hohen Fehlzeiten und
schlechten Zensuren.

Deshalb unterstützen und beraten wir vertraulich Schüler_innen und Studierende:

- mit schulischen, sozialen, familiären Problemen
- mit Lern- und Konzentrationsschwierigkeiten
- mit depressiven Gefühlen und Ängsten
- in Identitätskrisen
- mit/nach (physischen, emotionalen, sexuellen) Gewalterfahrungen
- im Umgang mit Aggressionen und Gewaltpotential

Wir bieten:

- eine Erstberatung
- sowie Folgegespräche als Krisenintervention
- die Kooperation mit der Schulsozialarbeiterin und anderen schulinternen Unterstützer_innen
- die Kooperation mit schulexternen Einrichtungen (SIBUZ: Schulpsychologie, Jugendamt, Krisen- und Beratungseinrichtungen etc.)

Sprechzeiten im Beratungsraum unterm Dach (216):

Andreas Pohl



**mittwochs 3. Block &
freitags 3. Block**

Gesprächstermine auch nach Vereinbarung

andreas.pohl@fls-berlin.de